

50 JAHRE

ALTKLEIDER- SAMMLUNG

SAMSTAG, 20. APRIL 2024

Wir bitten Sie, bis spätestens 9:00 Uhr die Altkleider gut sichtbar an den Straßenrand zu legen, am besten dort, wo sonst die Mülltonnen zur Abholung bereitgestellt werden.

Geben Sie uns bitte nur tragfähige und saubere....

- **Schuhe** (unbedingt paarweise bündeln)
- **Bekleidung** (von Kopf bis Fuß, für Kinder und Erwachsene)
- **Tisch- und Bettwäsche**
- **Heimtextilien** (Gardinen, Bettfedern, Wolldecken)
- **Lederwaren** (Handtaschen, Gürtel, Lederjacken)
- **Stoffspielwaren**



Textilabfälle, Heizdecken, Teppiche, Lumpen, Kunststoffe und verschmutzte Ware können nicht gesammelt werden.

Bitte packen Sie alles in stabile Plastikbeutel (z. B. blaue Abfallsäcke). Kostenlose Sammelsäcke erhalten Sie beim Entsorgungsbetrieb der Stadt Bocholt ESB.

Verwenden Sie bitte keine Kartons.

Sie können die Altkleider auch zu den zentralen Sammelstellen für die Außenbezirke bringen (bis 9:00 Uhr):

Biemenhorst, an der Schule; **Barlo**, am Jugendheim; **Hemden**, an der Kapelle; **Liedern**, Garage Michaelstraße 20; **Spork**, am Pfarrheim; **Stenern**, am Gemeindezentrum; **Isselburg**, Schützenplatz am Dierteweg, **Herzebocholt**, Garage Schafelfeld, Zum Hagebrock 1

Altkleider-Service-Nr. 0178 / 196 90 90

Diese Sammlung wird im Auftrag des Entsorgungs- und Servicebetriebes Bocholt (ESB) durchgeführt.



Kolping

Kolpingwerk

Bezirksverband

Bocholt

Wichtig:

Die Sammlung findet bei jedem Wetter statt.

Die Sammelfahrzeuge fahren nur einmal durch jede Straße.

Stehen nach 13 Uhr noch Sammelsäcke am Straßenrand, diese bitte in einen der Container der Bocholter Altkleidersammlung werfen.

Für die in der Kleidung befindlichen Wertsachen, insbesondere Bargeld, kann keine Haftung übernommen werden.

Sammelstelle:

Die Altkleider können am Sammeltag auch direkt an der Verladestelle, Agri V Raiffeisen eG, Raiffeisenring 12 - 14, 46395 Bocholt-Mussum von 9:00 bis 12:00 Uhr abgegeben werden.

schwarz
orange
bunt



ZUSAMMEN SIND WIR
KOLPING
175 Jahre Verband - 2025



50 Jahre Altkleidersammlungen

Danke für Ihre Unterstützung

Das Kolpingwerk Bezirksverband Bocholt feiert ein bedeutendes Jubiläum - 50 Jahre Altkleidersammlung. In dieser Zeit wurden insgesamt rund 3.561.000 kg Kleidung und Schuhe gesammelt, was einen Erlös von etwa 566.000 Euro für die Unterstützung von rund 100 Projekten in aller Welt generierte. Besonders in der Region Bocholt wurden gemeinnützige Aufgaben durch die beteiligten Kolpingsfamilien unterstützt.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die in den vergangenen 50 Jahren Kleidung gespendet haben, sowie den über 100 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die bei jeder Sammlung tatkräftig mitgewirkt haben. Ebenso gebührt Dank all jenen, die uns

kostenlos Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben, sowie den Unterstützern, die uns Sammelplätze und Hilfsmaterial bereitgestellt haben.

Die Unterstützung in jeglicher Form ist von unschätzbarem Wert und hat dazu beigetragen, dass die Altkleidersammlung des Kolpingwerks Bezirksverband Bocholt über die Jahre hinweg so erfolgreich war. Ein besonderer Dank geht an die beteiligten Kolpingsfamilien Barlo, Ss. Ewaldi-Bocholt, Bocholt-Zentral, Isselburg und Werth, die durch ihr Engagement und ihre Unterstützung maß-

geblich zum Erfolg der Altkleidersammlung beigetragen haben.

Die langjährige Tradition der Altkleidersammlung des Kolpingwerks Bezirksverband Bocholt ist ein beeindruckendes Beispiel für ehrenamtliches Engagement und Solidarität. Möge dieses erfolgreiche Projekt auch in Zukunft weiterhin Menschen in Not unterstützen und einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leisten.

Aus dem Erlös der Altkleidersammlung unterstützen wir das Canaan-Schulprojekt in Uboji/Nigeria

Das Schulprojekt in Uboji/Nigeria wurde von Pfarrer Josephat Ndubisi Obodo ins Leben gerufen. Der gebürtige Nigerianer war sechs Jahre lang Kaplan in der Pfarrei St. Franziskus Isselburg und ist heute Pfarrer in Ochtrup. Uboji ist ein kleiner Vorort mit etwa 800 Einwohnern in der Nähe der Stadt

Enugu, die ca. 700.000 Einwohner zählt. Josephat Ndubisi Obodo war von 2008 bis 2010 der erste Pfarrer in dieser Gemeinde. Der Unterricht begann 2008 in der Dorfhalle, und 2010 begann der Bau der Schule. Derzeit unterrichten zwölf Lehrkräfte in sieben Jahrgangsstufen. Die Schule richtet sich hauptsächlich an Kinder aus bedürftigen Familien und Waisenkinder. Die Schule wird kontinuierlich erweitert und dank vieler Spenderinnen und Spender

Sanitäranlagen bereits errichtet werden. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.st-franziskus-isselburg.de

